Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

8.2.1866 (No. 38)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 38. Donnerstag den 8. Februar 1866.

Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten** vom 26. Januar 1866 wird über die im Jahr 1865 in Postwagen oder Postlokalitäten aufgefundenen herrenlosen Gegenstände, sowie über die im gleichen Zeitraum als unbestellbar anher zur Einsendung gekommenen Werthbriefe und Fahrpoststücke, in so weit eine Zurückforderung durch die Eigenthümer nicht stattfindet, nach Ablauf von 3 Monaten anderweitig verfügt werden.

Die unbekannten Eigenthümer dieser Gegenstände werden deßhalb aufgefordert, ihre Eigenthumsansprüche binnen obiger Frist bei einem der Großh. Post- bezw. Post- und Eisenbahnämter geltend zu machen, wobei bemerkt wird, daß ein spezielles Verzeichniß der Adressen der unbestellbaren Werthbriefe und der Retour-Fahrpoststücke bei sämmtlichen Großh. Poststellen mit Ausnahme der Post-Ablagen aufliegt und eingesehen werden kann.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten** vom 1. Februar 1866 ist für den Steinkohlen- und Coaksverkehr aus den Saargruben nach Stationen der badischen Eisenbahnen mit dem 1. d. M. ein neuer Tarif mit ermäßigten Frachtsätzen in Wirksamkeit getreten.

Für eine Anzahl Stationen ist der Kohlenbezug über die Eisenbahn-Brücke bei Marau hergestellt.

Als neue Verbandstationen sind aufgenommen worden die Stationen: Helmstadt, Marau, Mühlburg, Mühlacker, Orschweier, Kenzingen, Denzlingen, Krotzingen, Rheinfelden, Säckingen, Gottmadingen, sowie die Bodenseeufer-Plätze Meersburg, Ueberlingen, Ludwigshafen a. S., Bregenz, Fussach, Lindau und Rorschach. Von denselben können nunmehr ebenfalls Kohlen in ganzen Wagenladungen direkt aus den Gruben bezogen werden.

Einzelne Exemplare des neuen Tarifs werden bei den Verbandstationen, welche über die Ankaufspreise der Kohlen und über die Verkaufsbedingungen Auskunft ertheilen, kostenfrei abgegeben.

Bekanntmachung.

Nach Mittheilung des Großh. Handelsministeriums vom 31. v. M., Nr. 626, haben Seine Königl. Hoheit der Großherzog unter dem 19. v. M. allergnädigst geruht, den bisherigen Großh. Consul für Rio de Janeiro, Herrn Ed. Lämmert, auf sein Ansuchen seiner consularischen Funktionen zu entheben.

Das Consulat in Rio de Janeiro wird von dem Bruder des Genannten, dem Großh. Vicekonsul Herrn Hr. Lämmert, dermalen versehen, wovon wir den hiesigen Handelsstand in Kenntniß setzen.

Karlsruhe, den 6. Februar 1866.

Die Handelskammer.

Ed. Koelle. A. Dürr.

Fahrnißversteigerung.

Heute, **Donnerstag den 8. Februar,** wird die Fahrnißversteigerung in der Langenstraße Nr. 97 fortgesetzt, und zwar:

Vormittags 9 Uhr

Schreinwerk und Bettung,

Nachmittags 2 Uhr

ovale und runde Weinfässer.

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

Bekanntmachung.

Nr. 4779. Graveur Ferdinand Kah von hier wurde wegen Geistesschwäche für entmündigt erklärt und Zimmermeister Ludwig Meeß von hier als Vormund für denselben bestellt.

Karlsruhe, den 6. Februar 1866.

Großh. Amtsgericht.

v. Vincenti.

Bekanntmachung.

Die Eltern und Fürsorger derjenigen Schüler, welche das hiesige Lyceum besuchen, werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug des Schulgeldes für das II. Quartal (1. Januar bis 1. April 1866) am

Freitag den 9. d. M. und
Samstag den 10. d. M.

in den Vormittagsstunden im Lyceumsgebäude vorgenommen wird, wobei man pünktliche Zahlung erwartet.

Karlsruhe, den 4. Februar 1866.

Großh. Lyceums-Verrechnung.

Leichtlen.

Liegenschaftsversteigerung.

43. Herr Alb. Glock hier läßt durch Unterzeichneten sein ganzes Anwesen vor dem Friedrichsthor, Eck der Bahnhof- und Rüppurrer-Straße, 180′ lang und 155′ tief, ganz oder in schicklichen Abtheilungen zu Eigenthum versteigern.

Der schöne Platz in der belebtesten Gegend der Vorstadt, mit den großen neuen Gebäuden, eignet sich zu jeder Fabrikanlage, wie zu einer großen Bierbrauerei und Wirthschaft.

Die Versteigerung ist auf

Samstag den 17. Februar,
Nachmittags 2 Uhr,

festgesetzt, und es können die Bedingungen sowohl bei mir als bei Herrn Glock jederzeit eingesehen werden, der auch bereit ist, alle zu wünschende Auskunft zu ertheilen.

Karlsruhe, den 28. Januar 1866.

Großh. Notar: **Grimmer.**

3.3. **Fahrnißversteigerung.**

Heute **Donnerstag den 8. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, wird aus dem Nachlasse der Frau Landrath Heydweiller Wittwe in ihrer Wohnung, Karlsstraße Nr. 7 dahier, versteigert:

Bücher, Schreinwerk, 1 Rollstuhl, 1 Kochherd, Küchengeschirr und sonst verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 5. Februar 1866.

Großh. Notar: **Beck.**

Fahrnißversteigerung.

2.1. **Montag den 12. Februar,** Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Hause Amalienstraße Nr. 45 gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

Bettung, Weißzeug, Schreinwerk und verschiedener anderer Hausrath.

Karlsruhe, den 8. Februar 1866.

A. Geisendörfer, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 12. Februar 1866,
Nachmittags 2 Uhr,

in Nr. 3 der Kronenstraße die unten verzeichneten Fahrnisse gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

3 Fuder Bier, 50 Lagerfaß, 1 Maischbütte, 1 Pferd, 1 vierrädriger Wagen, 1 Rollwagen mit Faß, 1 Bernerwägelchen, 6 Gährbütten, 50 Stück Schenkfäßchen, 1 Parthie Daubholz, 1 eisernes Kühlschiff, 1 eiserne Weich, 21 Wirthstische, 9 Bänke, 60 Stück

Lehnstühle, 4 Ballen Hopfen, 50 Säcke Malz.

Karlsruhe, den 22. Januar 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Karlsstraße Nr. 39 ist eine Wohnung von 3 bis 4 oder 7 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer, Holzplatz, Waschhaus und Trockenspeicher auf den 23. April zu vermiethen Zu erfragen parterre.

* Langestraße Nr. 17 ist im dritten Stock eine Wohnung auf den 23. April zu vermiethen, bestehend in einem Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzplatz. Ebendaselbst ist im zweiten Stock ein großes Zimmer mit Alkof zu vermiethen.

2.2. Langestraße Nr. 155 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller auf den 23. April zu vermiethen.

Langestraße Nr. 179 ist auf den 23. April die Bel-Etage zu vermiethen, bestehend aus 1 Salon, 10 Zimmern, Küche, Keller, Stallung, Remise ꝛc.; dann im dritten Stock sind 4 große Zimmer, Küche ꝛc. Ebendaselbst ist ein schönes Billard mit neuen Ballen ꝛc. sogleich zu verkaufen; auch 2 große Oelständer, Faßlager, leere Kisten und ein großer schöner Tisch 6.1.

* Langestraße Nr. 187 ist der dritte Stock vornenheraus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, an eine kleine Familie oder einzelne Person zu vermiethen.

*3.3. Sophienstraße Nr. 33 ist die Bel-étage, bestehend in 7 — 10 Zimmern, worunter 2 Salons mit Balkon und Veranda, nebst 5 Dienerzimmern, ferner Stallung, Wagenremise und besonderm Gärtchen, auf 23. April d. J. zu vermiethen. Näheres daselbst

2.2. Waldstraße Nr. 17 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche Speicher und Keller auf den 23. April d. J. zu vermiethen. Näheres beim Hauseigenthümer.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

25.3. Langestraße Nr 96 ist der Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli d. J. zu vermiethen.

Laden zu vermiethen.

3.1. Langestraße Nr. 203 ist der kleinere Laden mit großem Schaufenster auf den 23. April zu vermiethen. Derselbe eignet sich besonders für Uhrenmacher, Bijouterie-Geschäfte ꝛc., die in dieser Lage wenig vertreten sind. Näheres daselbst zu erfragen.

Wohnungen zu vermiethen.

*3.2. Innerer Zirkel Nr. 12 ist der zweite Stock, bestehend in sechs geräumigen Zimmern, Alkof, Küche nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

*2.2. In Nr. 13 a der Adlerstraße ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten im dritten Stock auf 23. April zu vermiethen.

* Zähringerstraße Nr. 28 ist der zweite Stock zu vermiethen, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Kammer, auf den 23. April. Zu erfragen im untern Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

3.3. Hirschstraße Nr. 27 ist die Bel-étage, bestehend aus 7 Zimmern, darunter eines mit Balkon, Küche, Keller, ꝛc., nebst für sich abgeschlossenem, bestens angelegtem Hausgarten, auf den 23. April d. J. um den Preis von 500 fl. zu vermiethen. Näheres Kriegsstraße Nr. 12 eine Treppe hoch.

*2.2. Im innern Zirkel Nr. 6 ist im obern Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, wovon das eine auf die Straße geht, nebst den übrigen Räumlichkeiten an eine stille Familie auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

* Alte Herrenstraße Nr. 15 ist auf den 23. April d. J. eine Wohnung im ersten Stockwerke, aus 4 Zimmern, wovon das vordere als Laden benützt werden kann, Küche, Keller und Speicherkammer bestehend, zu vermiethen. Zu erfragen ebendaselbst im zweiten Stock.

2.1. Kleine Herrenstraße Nr. 13 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

Zimmer zu vermiethen.

*3.2. Drei schön möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sind an solide Herren sogleich zu vermiethen: Langestraße Nr. 33.

* Herrenstraße Nr. 32, im zweiten Stock, sind 1 oder 2 hübsch möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermiethen.

* Zähringerstraße Nr. 57 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermiethen.

Karlsstraße Nr. 13 a parterre, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist ein unmöblirtes Zimmer mit zwei Fenstern auf den 1. März an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* In der Bahnhofstraße, bei Brunnenmeister Reck, ist im untern Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. März zu vermiethen. Näheres daselbst.

* Sophienstraße Nr. 16, im untern Stock auf die Straße gehend, ist ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern sogleich oder auf den 1. März zu vermiethen.

* Fasanenstraße Nr. 15 ist sogleich oder auf den 1. März ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Ein schön möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf die Straße, ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen. Näheres Ritterstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

Werkstätte zu vermiethen.

* Eine Werkstätte mit 1 Zimmer ist auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 1 im zweiten Stock.

Kneiplokal zu vermiethen.

* Ein schönes, großes Zimmer hat als Kneiplokal oder zu einem andern Zweck sogleich zu vermiethen

W. Bauer, Ludwigsplatz Nr. 55.

Keller zu vermiethen.

3.1. Langestraße Nr. 203 ist ein großer, gewölbter Keller, bisher als Patentkeller benützt, sogleich zu vermiethen.

* 2.1

Werkstätte-Gesuch.

Eine geräumige Werkstätte, nebst einem Zimmer und Holzplatz sucht **K. Kappler,** Schreiner, Waldstraße Nr. 23.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstantrag.]** Ein fleißiges, sittliches Mädchen, das kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten besorgt, findet, wenn es gute Zeugnisse vorzuzeigen hat, sogleich eine Stelle: Adlerstraße Nr 24 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das im Kochen und allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht eine Stelle in einem Privathaus oder in einer Wirthschaft und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen im Gasthaus zum grünen Baum, Langestraße.

* [Dienstgesuch] Eine perfekte Köchin, die gut empfohlen wird, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 12 im Hinterbau eine Stiege hoch.

* [Dienstgesuch.] Ein solides, anständiges Mädchen, welches schön weißnähen, auch etwas Kleider machen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich hier oder auswärts bei einer Herrschaft eine Stelle als Kinder- oder Zimmermädchen zu erhalten. Das Nähere zu erfragen Langestraße Nr. 87 im vierten Stock.

Kapitalien auszuleihen.

2000 fl. und **700 fl.** liegen zum Ausleihen gegen doppelte gerichtliche Versicherung in Liegenschaften bereit bei W. Bitter, Langestraße Nr. 138.

Kellneringesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird zum sofortigen Eintritt als Kellerin gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellner-Gesuch.

* Für ein hiesiges Gasthaus zweiten Rangs wird sogleich ein Kellner gesucht. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 3.1.

Köchin-Gesuch.

Eine kinderlose Familie in einem Fabrikstädtchen des badischen Oberlandes sucht auf kommende Ostern ein Mädchen, das gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsgesuch.

2 2. Ein junger Mann mit guten Vorkenntnissen und guter Erziehung findet eine Stelle bei **Alb. Glock & Comp.**

Lehrlingsgesuch.

3.2. In einer hiesigen **Steindruckerei** wird ein Lehrling angenommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Uhrmacher-Lehrlingsgesuch.

2.2. Ein junger, gesitteter Mensch kann als Lehrling jetzt oder auf nächste Ostern aufgenommen werden. Bei wem? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelleanträge.

3.2. **Ein geübter Steindrucker** findet dauernde Beschäftigung. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

* 3.3. Zu einer Herrschaft auf dem Lande wird ein gelernter Gartengehülfe gesucht, im Alter von 16 — 18 Jahren, der Kenntnisse und Zeugnisse hat. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gewandter Kellner findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße Nr. 40.

* Ein tüchtiger **Holzdreher** findet dauernde Beschäftigung bei Instrumentenmacher **Ad. Hüttl,** Ritterstraße.

Beschäftigungsgesuche.

2.1. Ein hier angestellter Beamter sucht zur Ausfüllung seiner freien Stunden Beschäftigung im Rechnungsstellen, kaufmännischer Buchführung, Correspondenz oder ähnlichen Arbeiten, auch durch Copiralien, und bittet man, dahin bestimmte Aufträge auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

3.1. Ein Mädchen empfiehlt sich im Bügeln. Näheres Zähringerstraße Nr. 84.

Verloren.

* 3.1. Montag den 29. Januar wurde ein goldenes **Armband** verloren. Auf dem Schloß befinden sich kleine, rothe Steine und Brillanten. Der Finder erhält sehr gute Belohnung: Stephanienstraße Nr. 37.

* In der Nacht vom 6. auf 7. Februar wurde einem sehr armen Mädchen ein vor dem Fenster hängender, noch schöner schwarzer **Thibet-Frauenrock** wahrscheinlich durch den Wind heruntergeweht. Der redliche Finder wird höflich gebeten, denselben bei Herrn Bäckermeister Häuser, Bahnhofstraße Nr. 6, abzugeben.

(Karlsruhe.)

Hausverkauf.

In angenehmer, belebter Lage des westlichen Stadttheils dahier ist ein solid gebautes, zweistöckiges Haus mit Hofthor, großem Hofraume, gewölbtem Keller, schönen geräumigen Zimmern ꝛc. ꝛc., „für einen Privaten als sehr günstige **Kapitalanlage** oder auch für einen größern **Gewerbebetrieb** geeignet", unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. (Kaufpreis 19,500 fl. — Miethertrag 1377 fl. jährlich.) Näheres täglich von 11 bis 1 und von 3 bis 4 Uhr bei

Adolph Goldschmidt, Agent,
Zähringerstraße Nr. 79

Verkaufsanzeige.

* Blumenstraße Nr. 2 ist im zweiten Stock ein noch wenig getragener schwarzer **Frack** zu verkaufen.

25.9.

Anzeige.

Alte Geschäftsbücher und Briefe werden zu den höchsten Preisen zu kaufen gesucht. Der Käufer läßt solche, wenn es gewünscht wird, sofort einstampfen und kann sich durch genügende Zeugnisse ausweisen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kauf- oder Pachtgesuch.

3.3. Es wird eine **Wirthschafts-Gerechtigkeit** zu kaufen oder zu pachten gesucht. Näheres im
öffentlichen Geschäftsbureau von
K. Schmitt, Karlsstraße Nr. 33.

Kauf- oder Pachtgesuch.

3.3. Ein zum Wirthschaftsbetrieb passendes Haus zwischen der Lamm- und Waldstraße wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Näheres hierüber im
öffentlichen Geschäftsbureau von
K. Schmitt, Karlsstraße Nr. 33.

Privat-Bekanntmachungen.

Kabeljau, Sols, Turbots
empfiehlt
C. Däschner.

J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13,
empfiehlt:
Erbsen und **Bohnen**, Champignons, Spargeln in Büchsen, **Sardinen** in **Oel**, russ. **Sardines**, feinst mar. **Häringe**, billiger, **Rheinneunaugen**, sowie feines
Münchner Bier
en gros et en détail.

Friedrich Römhildt,
Langestraße Nr. 233,
beim Mühlburgerthor,
empfiehlt
vorzügliches **Münchner Bier** (vom Spaten).

Frische Turbots
bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Hamburger Rauchfleisch,
(gesalzenes Ochsenfleisch),
frisch geräuch. ächte Frankfurter Leber-, Cervelat-, Blutwürste und feine Göttinger- und Braunschweiger Würste empfiehlt
Friedrich Römhildt,
Langestr. Nr. 233, beim Mühlburgerthor.

Frisch gewässerte
Stockfische
heute und **morgen** bei
Friedr. Maisch,
Ludwigsplatz Nr. 55 b.
25.11. **Max Maisch,**
Durlacherthorstraße Nr. 46.

4.3. **Schöne**
Citronen u. spanische Orangen,
neue Sendung getrockneter Südfrüchte, als:
italienische **Mirabellen** (Prunellen),
italienische neue **Tafel-** und **Kranzfeigen, Malagatrauben, Schalenmandeln,**
ächte **Prunes de Bordeaux,**
ganze geschälte **Aepfel, Kirschen** ꝛc.
empfiehlt zu **billigen** Preisen
Louis Lauer,
Verkaufslokal: Akademiestraße Nr. 12

Stockfische,
nach C. J. Mallebrein'scher Art ächt gewässert, empfiehlt jeden Donnerstag Abend und Freitag Morgen
2.1. **Louis Dörflinger,**
Eck der kl. Herren- u. Erbprinzenstraße Nr. 33.

Stockfische,
frisch gewässerte, schön weiß,
empfiehlt
J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

Erdöl, wasserhelles,
bedeutend billiger, sowie **Lampenöl, Mohnöl,** feinstes **Olivenöl** empfiehlt
J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

Schuh- und Stiefel-Lager
für Herren, Damen und Kinder in gut gearbeiteter Waare empfiehlt
Friedr. Müller,
2.1. Amalienstraße Nr. 39.

Wollene Bettdecken,
weiß, roth, gestreift und carrirt,
Bügeldecken,
Piqué- und **Moulton-Decken,**
Wickel- und **Kinder-Decken,**
Flanell zu Unterröcken bis 4 Ellen breit,
Finnet zu Unterjacken,
Moulton zu Bügelbrettern
empfiehlt in größter Auswahl und billigst
N. L. Homburger,
5.1. Langestraße Nr. 203.

Waschmaschinen,
Waschwringer,
welche auf der Kölner Industrie-Ausstellung den ersten Preis erhielten,
Nähmaschinen
empfiehlt und werden dieselben tagweise ausgeliehen bei
—4. **L. Spies,** Herrenstraße 23.

THEE,

ächt chinesischen, von vorzüglicher Güte, offen, sowie in 1/4 Pfund-Originalverpackung; die feinen Sorten in chinesischen kleinen und großen Dosen von 1/2 und 1/1 Pfund empfehle ich zu den billigst gestellten Preisen bestens.

Louis Lauer,

6.1. Verkaufslokal: Akademiestraße Nr. 12.

Commissions-Lager

2.1. von

Senf

für Weinwirthe und Bierbrauer sehr zu empfehlen, billig: Amalienstraße Nr. 39.

3.3. **Vogelflöten**

à 6 kr. sind wieder eingetroffen bei

F. Wolff & Sohn,

Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

Kohlen-Verkauf.

2.1. **Fettgrieskohlen** frei in's Haus bei Abnahme von 20 bis 25 Ctr. bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant

Für Vogelliebhaber.

*2.1. Gut gelernte **Blutfinken** sind angekommen und bleiben einige Tage zum Verkauf ausgestellt im Gasthaus zum König von Preußen.

Bock-Bier

wird von heute an wieder (in vorzüglicher Qualität) verzapft und empfehle solches bestens. *

G. Clever, Brauer.

Kalender pro 1866.

2.1. Bei **Müller & Gräff,** Zähringerstraße Nr. 96, sind zu haben:

Der Lahrer hinkende Bote	8 kr.
„ Volksbote aus Baden	6 kr.
„ Wanderer am Bodensee	6 kr.
„ Einsiedler Kalender	15 kr.
„ Rastatter hinkende Bote	6 kr.
„ Sonntagskalender	8 kr.
„ Gustav-Adolf-Kalender	8 kr.
„ Schweizer Volksbote	12 kr.
„ Pilger aus Schaffhausen	12 kr.
„ National-Kalender	12 kr.
„ Vaterlandskalender	9 kr.
„ Würzburger Kalender	9 kr.
„ Jahresbote	9 kr.
„ Schiller's-Kalender	36 kr.
„ Portemonnaie-Kalender	6 kr.
Nieritz Volkskalender	36 kr.
Horn's Spinnstube	45 kr.
Almanach de familles	12 kr.
Verschiedene Wand- und Taschenkalender.	
Mannheimer Geschäftskalender	36 kr.
Dito mit Papier durchschossen	48 kr.

Böhmische, Bielefelder und Hausmacher Leinen

treffen soeben neue Sendungen ein, die wir ihrer vorzüglichen Qualität halber angelegentlichst empfehlen.

L. S. Léon Söhne.

3.1.

Kunstgärtner Eisinger,

3.3. **Kriegsstraße, zunächst am Mühlburgerthor,**

empfiehlt blühende Hyacinthen, Topf-Veilchen, Bouquets, mit Camelia und Veilchen ausgeschmückt, für alle möglichen Zwecke.

Auch übernimmt derselbe die Anlage und Unterhaltung von Gärten.

Waschmaschinen und Wäschewringmaschinen,

die sich in mehreren großen Haushaltungen hier vorzüglich bewährt haben, werden unter Garantie zu Fabrikpreisen verkauft und auch in Tagesmiethe gegeben.

L. Griesinger,

6.6. Langestraße Nr. 203.

11.9.

Dr. Béringuier's arom.-med. **Kronengeist**

(Quintessenz d'Eau de Cologne)

durch seine hervorragende Qualität für das Hauswesen nützlich, bei Reisen hülfreich und für die Toilette angenehm; à Originalflasche 45 kr.

Dr. Béringuier's Kräuter-Wurzel-Haar-Oel zur Erhaltung, Stärkung und Verschönerung der Haupt- und Bart-Haare, sowie zur Verhütung der so lästigen Schuppen- und Flechtenbildung; à Originalflasche 27 kr.

à St. 11 kr. 4 St. in einem Packet 36 kr.

Gebr. Leder's Balsam. Erdnußöl-Seife. als ein höchst mildes, verschönerndes u. erfrischendes Waschmittel rühmlichst anerkannt.

Prof. Dr. **Alber's Rheinische Brust-Caramellen** als ausgezeichnetes Hausmittel bei Gesunden und Kranken seit Jahren beliebt.

à versiegelte rosa-rothe Düte 18 kr.

Einziges Depot für **Karlsruhe** bei **Karl Benj. Gehres,** Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Brennholz

jede Sorte, mittelst Dampfkraft gesägt und gespalten, ist klafter- und centnerweise aus dem Etablissement des Unterzeichneten bei rascher und kostenfreier Ablieferung in beliebigen Quantitäten stets zu beziehen.

Bestellungen hierauf, sowie auf **Ruhrkohlen** werden von den Herren Kaufmann **Dollmätsch Sohn,** am Marktplatz,
„ **Maisch,** am Ludwigsplatz,
„ **Zipperer,** in der Waldhornstraße, sowie
in meiner Wohnung, Karl-Friedrichstraße Nr. 16, dritter Stock, als auch auf dem Platze selbst in der Bahnhofstraße entgegengenommen.

Otto Krauth.

* **Metzel-Suppe.**

Heute Früh 10 Uhr Kesselfleisch, Abends Schweinebraten mit Sauerkraut, nebst guten Leber- und Griebenwürsten und gutem Bier empfiehlt

Wilhelm Bär, zur goldenen Krone.

Extra-Gebräu

bei

* **Karl Reble** Wittwe.

Schöne Todtensärge,

1. Klasse à 12½ fl.,
2. Klasse à 8½ fl,

Kindersärge, ⅕ billiger als die Taxe, sind zu haben bei

Friedrich Brechtel, Schreinermeister,
12.10. Herrenstraße Nr. 2.

Danksagung.

* Für die vielfachen Beweise theilnehmender Freunde am Leichenbegängnisse unserer guten Frau, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin, Auguste, geb. Hunkler, sowie für den erhebenden Grabgesang sagt im Namen der trauernd Hinterbliebenen herzlichsten Dank.

L. Haar nebst 3 Kindern.

Arbeiterbildungsverein.

Wir haben zwei gebrauchte, noch brauchbare Klaviere zu verkaufen. Die Besichtigung kann täglich im Arbeiterhaus geschehen und der billige Preis bei dem Hausmeister daselbst zwischen 12 und 2 Uhr erfragt werden

Wer Turngeräthe zu verkaufen hat, wolle uns Nachricht geben.

Diejenigen Geschäftsleute, welche etwa noch mit Einsendungen von Rechnungen für den Hausbau oder sonstige Lieferungen für den Verein im Rückstand sind, werden dringend um Vorlage gebeten. Die verspäteten Rechnungen werden verspätet, die alsbaldigen aber baar bezahlt.

Für die vielen Gaben für die Vereinsbibliothek sagen wir den werthen Gebern unsern verbindlichsten Dank. Weitere Zusendungen sind willkommen.

Bis Ende k. M. hört die Vermiethung unseres geräumigen Saales während der Tageszeit auf und kann derselbe anderweit miethweise überlassen werden.

Karlsruhe, den 5. Februar 1866.

Der Vorstand. 3.2.

Vierte Vorlesung

über Indien **heute (Donnerstag) Abend um 6 Uhr im Lyceum,** südlicher Flügel, zweiter Eingang, eine Stiege hoch. Inhalt: Hindu-Religion und zwar zunächst **der Hindu-Gottesdienst und dessen Lohn.**

Ch. Irion, Missionar.

Empfangsbescheinigung.

Im Opfer des Garnisonegottesdienstes vom 4. Februar von Ungenannt „für einen Bedürftigen" empfangen und verwendet 30 kr. Herzlichen Dank.

G. Längin, Stadtpfarrer.

Sterbfalls-Anzeige.

7. Febr. Johann Georg Acker von Birkstein, Metzger, ledig, alt 35 Jahre.

Herren-, Damen- und Knaben-Hemden

sind in größter Auswahl in **Shirting** und **Leinwand** bei sehr **praktischem Schnitt** und **solider Arbeit vorräthig** oder werden **nach Maaß** oder **Muster pünktlich** und **schnell** angefertigt, und sehe häufigen Aufträgen entgegen; Ettlinger **Shirting, Leinwand** in verschiedenen Sorten, **Brusteinsätze, Faux-Cols** und **Manschetten** sind bestens sortirt.

N. L. Homburger,
3.1. Hemden- und Wäsche-Fabrik.

Man benutze die Gelegenheit!!!

Große Preisherabsetzung!

der besten Bücher! neu!! Classiker, Pracht-Kupferwerke, Romane, Unterhaltungslectüre, Belletristik 2c.

zu Ausverkaufs-Spottpreisen!!

Haasenstein & Vogler

Garantie!!! Trotz der Billigkeit ist alles **neu, complet** und **fehlerfrei!** unter Garantie. **Album** von über **200 Ansichten** der schönsten **Städte, Gebäude, Sehenswürdigkeiten** und Kunstwerke der Welt, auf großen Kupfertafeln in allerfeinsten Stahlstichen, (Kunstblätter) eleganteste Ausstattung, inclusive pompöser Mappe, nur 1 Thlr. — **Kaiser Joseph II.,** Prachtkupferwerk, auf feinstem Velinp, herausgegeben von Ernst Hellmuth, **größtes** Octavformat, 552 Seiten Text und **80 Illustrationen,** (1862) statt 3 Thlr nur 1 Thlr.!! — **Walter Scott's** — **Cooper's** — und **Boz (Dickens)** ausgewählte Romane, beste deutsche Ausgabe, 32 Bde. gr Octav, fein Papier, zusammen nur 2½ Thlr. — **Feodor Wehl. Der Unterrock** in der Weltgeschichte, enthält die geheimen Memoiren der Marquise von Pompadour — Gräfin Dubarri — Katharina II. — Gräfin Königsmark 2c. 2c, 3 Bde., zus. nur 2 Thlr. — **Saphir's** ausgewählte humoristische Schriften, gr. Oct.-Ausg., mit Portrait im feinsten Stahlstich, 6 Theile, elegant, nur 24 Sgr. — 1) **Shakespeare's** sämmtliche Werke, 12 Bde., mit 12 Stahlstichen in vergoldeten Pracht-Einbänden — 2) **Chemie für Laien,** sehr populair gehalten, mit 42 Illustrat. beide Werke zusammen nur 2½ Thlr — **Hogarth's** Werke, die gr. Stahlst.-**Quart**-Pracht-Ausgabe mit den kostbaren engl. Stahlst., nebst deutschem Text, eleg. cartonirt, nur 3 Thlr. — **Meyer's** weltberühmter **neuer großer** Hand- und Zeitungs **Atlas** der **ganzen Erde,** vollständ in **64** großen deutlichen Karten, fein **colorirt,** sowie sämmtliche Pläne aller Hauptstädte, ergänzt bis **1865,** größtes **Imperial**-Folio-Format, dauerhaft und eleg mit Goldtitel gebd., nur 4 Thlr. 28 Sgr (Werth das Vierfache!!) — **Memoiren** eines **Kammermädchens,** aus dem Französischen, nur 20 Sgr. — Das **neue Decameron,** oder Leben und Treiben der heutigen feinen Welt, 2 Bde., illustrirt, nur 3 Thlr. — **Meyer's Universum** großes **Prachtkupferwerk** in gr. Oct., mit dem classischen Text, 8 vollständige Jahrgänge, circa **350** Pracht-Stahlstiche enthaltend, alle **8 Jahrgänge,** elegant, zusammen nur 4 Thlr. — **Bulwer's** ausgewählte Romane, beste deutsche Octav-Ausg., in 25 Bänden feines Papier, nur 3 Thlr. — **Die Damen** der Berliner Demi-Monde, 3 Bde., illustrirt, 3 Thlr. — **Dresdner Gemälde-Gallerie,** die Meisterwerke, großes Prachtkupferwerk, mit Text von Görling, Prachtband mit reicher Deckelvergoldung, (Quart), nur 3 Thlr 28 Sgr. — **Luise Mühlbach's** ausgewählte Romane, elegante Miniatur-Ausgabe, enthält **10 (zehn!) vollständ. interessante neue Romane,** alle 10 zusammen nur 2 Thlr. — **Bibliothek** der interessantesten **Reisen** und **Abenteuer** in allen Ländern der Erde 10 starke Bände (antiquarisch), zusammen nur 40 Sgr. — Neuer **Anekdoten-Hausschatz,** Sammlung über **5000** (fünftausend) Anekdoten nebst Charakterzügen und Erzählungen aus dem Leben der berühmtesten Schriftsteller, Componisten, Maler, dramatischen Künstler 2c. 2c, in 4 Abtheilungen, 1000 große Octavseiten stark, nur 35 Sgr. — **Bibliothek** der interessantesten Criminalgeschichten ältester und neuester Zeit **(Pitaval),** 4 Octavbände, nur 1½ Thlr. — 1) **Illustrirter Hausschatz** für die Jugend, circa 600 Octavseiten Text und viele Illustrationen, eleg. gebd., 2) **Das Buch** der Unterhaltung und Belehrung für die Jugend, circa 600 Octavseiten, mit vielen Illustr., beide Werke zusammen nur 35 Sgr — Die **Wissenschaften** des 19. Jahrhunderts, herausgegeben von **Roßmäßler — Julian Schmidt — Bechstein** — Dr. **Weber** 2c 2c, 4 gr. starke Octavbände, à Bd 800 Seiten stark (anerkannt vortreffliches Werk!) statt 12 Thlr. nur 3½ Thlr. — **Illustrirte Almanache, 10** Jahrgänge, enthält Novellen, Erzählungen, Gedichte 2c., mit **120 feinen** Stahlstichen zusammen nur 35 Sgr. — **Bekenntnisse** eines jungen Landmädchens, 1½ Thlr. — 1) **Thiers' Geschichte** der französischen **Revolution,** beste deutsche Uebersetzung in **20** Bänden (Schillerformat), feinstes Papier, 2) **Enthüllungen aus dem Leben und Treiben der Jesuiten,** 2 starke Oct.-Bde., (sehr pikant) beide Werke zus. nur 50 Sgr. — **Schiller's** sämmtl. Werke, Cotta'sche Pr.-Ausgabe, 1862, feinstes Velinp., mit Portrait im Stahlst., eleg., nur 3⅚ Thlr. — **Illustrirte Mythologie** der Griechen und Römer, 240 Oct.-Seiten Text und **60** Abildungen im Stahlstich (1862), eleg., nur 24 Sgr. — **Freya,** großes **Prachtkupferwerk,** nebst Text der beliebtesten Schriftsteller der Neuzeit und den **meisterhaften** Kunstblättern (Stahlstiche und Farbendrucke) der ersten Künstler. Hoch-Quart, eleg., nur 35 Sgr. — **Shakespeare's** complets Works, in 7 Vols., mit Stahlstichen, eleg., nur 2½ Thlr. — **Langbein's** sämmtliche **Gedichte,** vollständigste und beste illustrirte Ausg., in 4 Bdn., mit 50 Stahlstichen, feinstes Papier, nur 45 Sgr. — **Göthe's** sämmtl. Werke Cotta'sche Pr.-Ausgabe, auf feinstem Papier und **elegantester** Druck, in sehr eleganten **reich mit Gold verzierten** Einbänden, nur 11 Thlr. 28 Sgr. — 1) **Kaltschmidt's** Fremdwörterbuch, 1866, gr. Octav, 20,000 Wörter enthaltend, 2) **Renan,** das Leben Jesu, vollständige deutsche Ausgabe, 3) **Chateaubriand's** Memoiren, 8 Bde., beste deutsche Ausgabe, alle 3 Werke zusammen nur 45 Sgr. — **Fabricius** große deutsche Jugendzeitung, enth. hunderte von Erzählungen, Gedichten, Räthseln 2c, nur 1 Thlr. — **China,** großes Prachtkupferwerk, nach den neuesten Quellen geschildert, 300 große Octavseiten Text, mit den **prachtvollsten Stahlstichen,** nur 35 Sgr. — **Memoiren** einer Sängerin, 2 Thlr. Neueste populäre **Naturgeschichte** der drei Reiche, 63er Auflg., über 700 gr. Octav-Seiten Text und **400** color. Abbildungen, Prachteinband mit reicher Vergoldung, nur 48 Sgr. — 1) Die **Geheimnisse von Rußland,** oder **Rußland unter dem Mikroskop,** (sehr pikant! —) 2) **Spielbankgeschichten,** Bilder aus der vornehmen — Welt — mit illustr. Umschlage, 3) Herzensgeschichten, in illustr. Umschlag, alle 3 Werke zus nur 35 Sgr. — **Gedichte** im Geschmack des Lafontaine und Grecourt, 2 Bde, 2 Thlr. — **Enthüllungen aus dem Leben und Treiben der Freimaurer,** 2 starke Octav-Bände, nur 1 Thlr — **Neue elegante Romanbibliothek** der beliebtesten Schriftsteller, Original-Romane der Neuzeit, 10 starke große Octavbände, zusammen nur 1 Thlr.

Gratis werden bei Bestellungen von 5 Thlr. an die so interessanten Zugaben beigefügt; bei größeren Bestellungen noch Pracht-Kupferwerke, Classiker 2c.

Avis! Jeder Auftrag wird stets **reell, prompt** und **exact** ausgeführt. Wem also daran liegt, sich auf **billigstem** Wege eine Anzahl der **vortrefflichsten Werke** anzuschaffen, benutze diese Gelegenheit und wende sich nur **direct** an die **langjährig renommirte Export-Buchhandlung** von

Moritz Glogau jr. Bücher-Exporteur in Hamburg,
Neuerwall 66.

10.9.

Für Bälle:

Ballhandschuhe, Halsbinden, Schmuckgegenstände, Fächer und Masken

bei **Friedrich Wolff & Sohn**, Hoflieferanten,
Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

Geiger'sche Trinkhalle.

(E. Seyfried.)

Samstag den 10. Februar, Abends 7 Uhr,

Wissenschaftliche Abend-Unterhaltung

im Gebiete der **Physik** und **Chemie**, mit **Experimenten** und erläuterndem Vortrage, verbunden mit der prachtvollen

Darstellung des

Elektrischen Lichtes

erzeugt durch die geheimnißvolle und wunderbare Kraft einer galvanischen Batterie von 70 Elementen.

☛ Gestützt auf vielfache Anerkennungen der bewährtesten Autoritäten in den größten Städten Deutschlands, erlaube ich mir, auch ein hiesiges hochgeehrtes Publikum zu recht zahlreichem Besuche ganz gehorsamst einzuladen.

Hochachtungsvoll
Harth, Dirigent von Kunstvorstellungen, aus Berlin.

Eintrittspreis 12 kr. Ein reservirter Sitz 24 kr.

Kunst-Anzeige.

Da ich am Mittwoch durch ungünstige Witterung abgehalten worden bin, so findet Donnerstag den 8. Februar, Nachmittags 3 Uhr, eine Vorstellung statt. Im Ganzen noch 3 Vorstellungen.

Franz Knie aus Neuwied.

3.3.

Für Auswanderer.

Jede Woche mehrmals Beförderung durch Dampf- und Segelschiffe über **Bremen, Havre, Hamburg** und **Liverpool** zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Adolf Winter, Agent,
in **Mühlburg**.

Ruhrkohlen per Schiff in Maxau.

3.1. Wir haben heute die ersten Schiffe von der Ruhr empfangen und empfehlen in frischer Qualität bestes **Ruhr-Fettschrot** und ächte **Ruhr-Schmiedekohlen** direkt aus den Schiffen bei ermäßigten Preisen zur geneigten Abnahme.

Birnbacher, Kunz & Comp.,
Kontor: Hirschstraße Nr. 58.

Gefällige Aufträge nehmen für uns entgegen:
Herr **Conradin Haagel**, Langestraße Nr. 139,
" **Mich. Hirsch**, Kreuzstraße Nr. 3.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 8. Febr. I. Quart. 18. Abonnementsvorstellung. **Er experimentirt.** Lustspiel in 1 Akt von H. Hollpein. Hierauf: **Die Schleichhändler.** Posse in 4 Akten von Dr. E. Raupach.

Anfang **halb 7** Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Freitag den 9. Febr. I. Quart. 19. Abonnementsvorstellung. **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komische Oper in 3 Akten von Otto Nicolai.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

6. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 8'''	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 6	27" 9'''	"	"
6 „ Abds.	+ 4½	27" 9'''	"	umwölkt
7. Febr.				
6 U. Morg.	+ 9½	27" 8'''	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 10	27" 9,5''	"	"
6 „ Abds.	+ 9	27" 9,5'''	"	Regen

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Thoma, Fabr. v. Todtnau. Bruck, Kfm. v. Bingen.

Deutscher Hof. Brendler, Fabrikant v. Basel. Hausland, Wirth von Wörth. Gollanz, Kaufm. von Stuttgart. Gleim, Weinhdl. v. Sulzburg.

Englischer Hof. Rossi, Kaufm. von Landau. Brieb m. Frau v. Deidesheim.

Erbprinzen. Viardot-Garcia m. Familie u. von Targenieff v. Baden. Freiherr v. Goll v. Stuttgart. Volmer, Gutsbesitzer mit Fam. von Edenkoben. von Göler, Stadtdirektor von Baden. von Bartholomaie, Collegienrath v. St. Petersburg. Taunier, Kfm. v. Bordeaux. List u. Schreier, Kfl. v. Frankfurt.

Geist. Mutter, Kfm. v. Freiburg.

Goldener Adler. Müller, Fabr. v. Frankfurt. Braun, Kaufm. v. Haslach. Eisenmenger, Fabrikant von Ernsbach.

Goldenes Lamm. Stamm, Gastwirth v. Altheim. Sauter, Kfm. v. Oberndorf. Frau Menges v. Darmstadt.

Goldener Ochse. Hauser, Kaufm. v. Rastatt. Deutsch, Kfm. v. Heidelberg. Frau Bodenheimer von Durbach. Hartweg, Part. v. Bern. Grün, Part. v. Neustadt. Metzger, Kfm. v. Landau.

Goldenes Schiff. Weil, Fabrikant v. Harlem. Gutmann, Kfm. v. Mainz. Wolf, Kfm. v. Aschaffenburg.

Goldene Traube. Jacobsen, Kfm. v. Kopenhagen. Bohm, Goldarbeiter v. Hanau.

Grüner Hof. Halle, Kfm. v. Wertheim. Pessowik, Hauptmann v. Rastatt. Schimmhof, Kfm. v. Stuttgart. Herb, Fabr. v. Pforzheim. Bär, Kaufm. von Walldorf. Metzger, Kaufm. v. Reutlingen. Weil u. Lang, Kfl. v. Altdorf.

Hôtel Große. v. Türkheim, Rent. v. Freiburg. Bodmann u. Hilger, Rentiers v. Baden. Unger und Hugo, Rentiers v. Lahr. Vogtstein, Rent. v. Hamburg. Neymeyer, Kfm. v. Frankfurt. Angelmann, Kaufm. v. Solingen. Schmalz, Kaufm. v. Mehlis. Herz, Kfm. v. Homburg.

Nassauer Hof. Jacobi, Lemy u. Ascher, Kaufl. von Berlin.

Prinz Max. Haarhaus, Kfm. v. Cöln. Strauß, Kaufm. v. Bruchsal. Diehm, Arzt v. Gerlachsheim. Lesle, Kfm. v. Reutlingen.

Römischer Kaiser. Hermann, Kfm. v. Zürich. Comming, Kfm. v. Edinburg. Riedlinger, Fabr. mit Frau v. Barmen. Breitenstein, Rent. von Elberfeld.

Rose. Hamler, Gerichtsvollzieher v. Appenweier.

Rothes Haus. Ritzinger, Fabrikant v. Baden. Frau Hettner von Oos. Frau Hafner von Hilsbach. Frau Träutlein v. Koppelrodeck. Walz, Insp. von Mühlhausen. Wagner v. Roth, Kfl. Jöblingen.

Waldhorn. Secter u. Haas v. Candel. Mayer v. München. Billigheimer, Fabrikant v. Rappenau. Mermann v. Neuburg.

Weißer Bär. Krais, Kfm. von Paris. Leonese, Kfm. v. Lyon. Dillemann, Kfm. v. Crefeld.

Mit einer literarischen Beilage der Th. Ulrici'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.